

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

## Eine Jugenderinnerung Mackensens.

Seine Ausbildung hat Generaloberst von Mackensen zum Teil in der weitverzweigten Bildungsanstalt der Franckeschen Stiftungen zu Halle a. S. genossen. Nun schickten ihm im Januar 1915 zwei ältere Schüler der Oberrealschule dieser Stiftungen, zwei tüchtige Amateurphotographen, eine Frontansicht der Lehranstalten. Liebenswürdig, wie der stramme Reitergeneral ist, versagte er den Studenten nicht herzliche Dankesworte. Er schrieb ihnen: „Schönen Dank für den freundlichen Gruß. Die Wahl des Bildes auf der Postkarte hat mich sehr angenehm berührt. Die Fenster meiner Wohnung — 5. Eingang, Zimmer Nr. 16 — sind deutlich zu erkennen. Wie oft sind meine Gedanken von da aus über die Dächer von Halle hinweg in die Zukunft geeilt, an die Spitze von Truppen in den Kampf. Unser Herrgott hat mich wunderbar geführt, aber noch bleibt viel zu tun. Durchhalten heißt die Lösung. Unsere herrlichen Truppen werden siegen. v. Mackensen.“

Der Jugendtraum des Hallenser Schülers ist in Erfüllung gegangen, und da er so weit ist, schenkt er dem Herrn die Ehre, der seine Wege bereitet hat! Da versteht man, daß er auch der Jugend von heute diese Lehre gibt. Die Schüler der 5. Klasse der Knabenvolksschule Josefstadt in Brünn sandten anlässlich des Sieges in Westgalizien an den siegreichen Heerführer Generalobersten v. Mackensen ein Glückwunschschreiben. Darauf erhielt der Lehrer der Klasse, Hans